

	<p>Objekt: Fischplatte GERHARDI 452 von Albert Reimann (1874-1976) für Gerhardi & Co., Lüdenscheid</p> <p>Museum: Luftfahrt.Industrie.Westfalen Bahnhofstraße 25 58791 Werdohl m.a.trappe@cityweb.de</p> <p>Sammlung: VIII. Sammlung Lüdenscheider Impuls 1901-1906</p> <p>Inventarnummer: 2022-0096</p>
--	--

Beschreibung

Fischplatte von Albert Reimann (1874-1976) für Gerhardi & Co., Lüdenscheid, Modell 452

Die im schlichten Jugendstildecor im Auftrag der Lüdenscheider Metallwarenfabrik Gerhardi & Co. um unter der Modell-Nr. 452 ausgeführten Fischplatte nach einem Entwurf von Albert Reimann (1874-1976), gehört zu den wegweisenden Designerentwürfen der Metallkunst des Jugendstils.

Stilistisch passt das Stück, ebenso wie die Fischplatte GERHARDI 455, zu der Modellserie mit dem Rauchlockenmuster GERHARDI 1810 von Albert Reimann.

Maßgeblich geprägt durch die teils engen familiären, gesellschaftlichen und geschäftlichen Verbindungen der Lüdenscheider Familien und Unternehmen Eduard Hueck und Gerhardi & Co. zu Karl Ernst Osthaus (1874-1921) und dem durch ihn geprägten 'Hagener Impuls', wurde die westfälische Industriestadt Lüdenscheid für einen kurzen Zeitraum zwischen etwa 1904-1908 zu einem Stilbildenden Zentrum des Jugendstils.

Der Innovationsgeist der Lüdenscheider Unternehmer erstreckte sich damit nicht nur auf die Metallverarbeitung an sich, sondern nun vielmehr auch auf neue Formansprachen und neue Absatzmärkte im Bereich des Kunstgewerbes.

Grunddaten

Material/Technik:

Zinn

Maße:

Format ca. B 70,0 x T 27,0 cm

Ereignisse

Beauftragt	wann	1903
	wer	Gerhardi & Co.
	wo	Lüdenscheid
Dekor entworfen	wann	1903
	wer	Albert Reimann (1874-1976)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Schule Reimann
	wo	

Schlagworte

- Art Nouveau
- Fischplatte
- Hagener Impuls
- Jugendstil
- Künstlerentwurf
- Lüdenscheider Impuls
- Metallkunst der Moderne
- Metallkunst des Jugendstils
- Rauchlockenornament
- Zinn

Literatur

- Dedo von Kerßenbrock-Krosigk (2001): Metallkunst der Moderne. Berlin